

Herbstferien buchen -rechtliche Lage bei Erklärung zum Risikogebiet während des Aufenthalts

Beitrag von „Palim“ vom 20. September 2020 08:59

In Deutschland hat man zwischen 63 und 73 Wochentagen Ferien.

Dabei ist allerdings auch von Interesse, ob der Sonnabend als Schultag oder als Wochenende gezählt wird.

Laut Hamburger Abkommen sollen es 75 Tage sein (Mo-Sa).

Je nachdem, wie die freien Tage liegen ... und sicher auch, wie viele Feiertage hinzu kommen... ist es dann 1 Woche mehr oder weniger.

Hat man in einem Jahr mehr, wird es im nächsten oder übernächsten Jahr ausgeglichen, das steht sogar in den offiziellen Listen.

<http://www.schure.de/22410/36-3-82011.htm>

(Vor der Anzahl der Tage steht z.T. zu welchem anderen Schuljahr ein Ausgleich erfolgt.

Die Veröffentlichung für den nächsten Zeitraum, ab Herbst 2024, müsste eigentlich demnächst kommen.

Der größte Unterschied ist wohl, dass BW und BY nicht rotieren, sondern ihre Ferien im Sommer immer am Ende liegen und sie darüber und auch über andere Ferien die Hauptreisezeit der anderen Bundesländer umgehen.

Das versuchen seit ein paar Jahren auch andere Länder, sodass die Osterferien gekürzt und stattdessen z.B. Winterferien gegeben werden. Hessen hat schon lange auch die 2. Woche im Januar frei, in einigen Bundesländern gibt es zu Karneval Ferien.

Dass alle Länder gleichzeitig frei haben, kommt, abgesehen von den Feiertagen, nicht in jedem Jahr vor und nur im Sommer, wenn BW und BY gerade mit den Ferien beginnen und das früheste BL noch ein paar letzte Tage frei hat.